

Logau, Friedrich von: 78. (1630)

- 1 Die Schrifft die ist ein Licht, den Gang uns recht zu weisen;
- 2 Die Schrifft die ist die Kost, die Seele wol zu speisen;
- 3 Die Schrifft die ist das Kraut, Gebrechligkeit zu dämpffen;
- 4 Die Schrifft die ist das Schwerdt, die Feinde zu bekämpffen;
- 5 Die Schrifft die ist die Salb auff deß Gemütes Wunden;
- 6 Die Schrifft die ist die Zucht, drinn ewig Heil wird funden.

(Textopus: 78.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/28663>)